

Religion Klasse 8b

8.06. – 19.06.2020

Die 10 Gebote

1. Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst neben mir keine anderen Götter haben.
2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes nicht missbrauchen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.
5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst kein falsches Zeugnis reden wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau, Knecht, Magd, Rind, Esel, noch alles, was dein Nächster hat.

Die 10 Gebote sind Richtschnur für das Verhältnis zwischen Gott und Menschen (Gebote 1–3) und der Menschen untereinander (Gebote 4-10).

1. Lerne die 10 Gebote auswendig!

2. Ordne folgende Aussagen dem jeweiligen Gebot zu!

(A) Man soll sein Herz nicht an Dinge hängen wie viel Geld, Super-Autos oder Markenklamotten. Man soll sich überlegen, was wirklich im Leben wichtig ist.

(B) Man soll sich sonntags auch mal ausruhen. Man hat dann auch Zeit, was mit der Familie oder mit Freunden zu unternehmen.

(C) Man soll vor seinen Eltern Respekt haben.

(D) Man soll keine unnötigen Tierversuche machen.

(E) Man soll seinem Partner oder seiner Partnerin nicht weh tun und treu bleiben.

(F) Man soll nicht einem anderen etwas wegnehmen.

(G) Du sollst nicht lügen. Du sollst über andere nichts Böses sagen.

(H) Man soll nicht auf andere neidisch sein.

(I) Man soll nicht immer sagen: „Ach Gott, ach Gott!“ oder so ähnliches.